

Bowlingverband Niedersachsen e.V. - Bezirk Braunschweig

Frank Lewerenz, In den Langen Äckern 54, 38124 Braunschweig

Mobil:01744712237 E-Mail: sportwart.braunschweig@bowling-nds.de

Durchführungsbestimmungen **der Ligen im Bezirk Braunschweig Saison 2021 /2022**

1. Ligastärken, Startzeiten und Spielanzahl

Die Ligen bestehen aus 8 Mannschaften, die Kreisliga aus 9 Mannschaften.
Alle Ligen werden in 2 Staffeln (A und B) zu je 4 Mannschaften eingeteilt.
Die Kreisliga spielt in Staffel A mit 4 und in Staffel B mit 5 Mannschaften.

Die Begegnungen finden am selben Tag statt.

Spieltag ist grundsätzlich Sonntag.

Der Spielbeginn ist, je nach Center, unterschiedlich. Die entsprechenden Anfangszeiten sind wie folgt:

- BS-Stöckheim 10.30 Uhr
- BS-Wallstraße ~~12.00 Uhr~~ **neu: 10:30 Uhr**
- Goslar 11.00 Uhr
- Osterode 10.30 Uhr

Einlass ist jeweils ab 30 Minuten vor Spielbeginn.

Spielverlegungen sind nur auf ausdrücklichen Wunsch **des jeweiligen Hallenbetreibers** zulässig. Sie bedürfen der Zustimmung aller beteiligten Mannschaften. Sie sind spätestens bis **3 Wochen vor dem** angesetzten Termin sowohl dem Bezirkssportwart, als auch dem / der jeweiligen StaffelleiterIn schriftlich (Mail) mitzuteilen.

Für Verlegungen stehen die Werktage unmittelbar vor bzw. nach dem ursprünglich angesetzten Termin zur Verfügung.

2. Mannschaftsstärken

Bezirksliga Herren : 4er Clubmannschaften (Damen, Herren oder gemischt)
Bezirksklasse : 4er Clubmannschaften (Damen, Herren oder gemischt)
Kreisliga : 4er Clubmannschaften (Damen, Herren oder gemischt)

3. Spieltage, Auswechselmodus, Festspielen

Bezirksliga Herren

Staffel A + B je 6 Spieltage

Bezirksklasse
Staffel A + B je 6 Spieltage

Kreisliga
Staffel A 6 Spieltage, Staffel B 10 Spieltage

Gespielt wird insgesamt 2 x Jeder gegen Jeden.

Die Mannschaften haben sich grundsätzlich 30 Minuten vor dem Start am Spielort einzufinden und bei der Aufsicht / beim Schiedsrichter zu melden.

Pro Spieltag dürfen maximal 6 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden
Nach jedem abgeschlossenen Spiel an einem Starttag können zwei Spieler/innen ausgewechselt werden. Diese dürfen nur auf Positionen ausgewechselter Spieler/innen gesetzt werden.

Erfolgt ein Wechsel während eines laufenden Spiels, so darf die ausgewechselte Person an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden. Der/Die eingewechselte Spieler/in hat keinen Probewurf und spielt sofort auf das bisherige Ergebnis weiter. Das Ergebnis wird für den/ die Spieler/in gewertet, welche/r das Spiel begonnen hat. **Dieser Wechsel ist der Wettkampfleitung (dem Schiedsrichter) sofort anzuzeigen** Wird diese Auswechslung nicht umgehend bekannt gegeben, werden die bereits gespielten Frames ungültig und gestrichen.
(§ 7.4 DBU - Sportordnung).

Hat ein/e Spieler/in 9. Spiele in einer Liga absolviert, ist sie/er mit dem ersten Wurf des 10. Spieles in der jeweiligen Liga **fest gespielt** und darf in keiner **unteren** Liga mehr eingesetzt werden!

Sind mehrere Mannschaften eines Clubs in einer Liga, so sind diese Mannschaften mittels Mannschaftspass vorher zu benennen und ein Tausch untereinander ist nicht mehr möglich

4. Spielmodus

Die Festlegung der Spielpaarungen bis zum Wechsel der Doppelbahn hat vor Beendigung der Probewürfe zu erfolgen. Sie sind auf dem dafür vorgesehenen Formular einzutragen.

Gespielt wird jede Begegnung auf 2 Doppelbahnen (amerikanisch)

Einzel:

Doppelbahn 1: Spieler A1 – Spieler B2

Doppelbahn 1: Spieler B3 – Spieler A4

Doppelbahn 2: Spieler A2 – Spieler B1

Doppelbahn 2: Spieler B4 – Spieler A3

Anschließend Doppel:

Doppelbahn 1: Doppel A1 (Spieler 1 + 4) – Doppel B2 (Spieler 2 + 3)

Doppelbahn 2: Doppel B1 (Spieler 1 + 4) – Doppel A2 (Spieler 2 + 3)

Abschließend Team: Das erstgenannte Team spielt auf der linken Doppelbahn. Es besteht **keine** Wartepflicht.

Doppelbahn 1 = Team A

Doppelbahn 2 = Team B

Es erfolgt ein Tausch der Doppelbahn (keine Pause!)

Die erneute Festlegung der Positionen der Spieler hat in dieser Zeit zu erfolgen. Sie sind auf dem dafür vorgesehenen Formular einzutragen. Die Mannschaften dürfen also neu aufgestellt werden.

Einzel:

Doppelbahn 1: Spieler B2 – Spieler A2

Doppelbahn 1: Spieler A4 – Spieler B4

Doppelbahn 2: Spieler B1 – Spieler A1

Doppelbahn 2: Spieler A3 – Spieler B3

Anschließend Doppel:

Doppelbahn 1: Doppel B1 (Spieler 1 + 4) – Doppel A1 (Spieler 1 + 4)

Doppelbahn 2: Doppel A2 (Spieler 2 + 3) – Doppel B2 (Spieler 2 + 3)

Abschließend Team: Das erstgenannte Team spielt auf der linken Doppelbahn. Es besteht **keine** Wartepflicht.

Doppelbahn 1 = Team B

Doppelbahn 2 = Team A

Gespielt werden also jeweils (insgesamt 2 Mal)

4 Einzelpaarungen spielen je 1 Spiel gegeneinander. Gespielt wird ein Spiel auf einer Doppelbahn. Gewonnen hat der Spieler mit dem höheren Pingergebnis. Bei Pingleichheit werden die Punkte geteilt.

2 Doppelpaarungen spielen je 1 Spiel (1 Spiel pro Spieler) gegeneinander. Gespielt wird ein Spiel auf einer Doppelbahn. Gewonnen hat das Doppel mit der höheren Gesamtpinanzahl. Bei Pingleichheit werden die Punkte geteilt.

1 Teammatch. Je ein 4er Team spielt 1 Spiel gegeneinander. Gespielt wird ein Spiel auf zwei Doppelbahnen. Das erst genannte Team spielt auf Doppelbahn 1, das zweite Team auf Doppelbahn 2. Gewonnen hat das Team mit der höheren Gesamtpinanzahl. Bei Pingleichheit werden die Punkte geteilt.

Die eingetragenen Spielergebnisse werden vom Gegner per Unterschrift bestätigt.

Wird ein Wechselfehler bei der Ergebniseingabe (auch nach Wettkampfsende) festgestellt, wird das Mannschaftsergebnis durch den Staffelleiter nach Rücksprache mit dem Bezirkssportwart durch Streichen des entsprechenden Auswechselergebnisses korrigiert.

Wertigkeit und Tabelle

Für ein gewonnenes Einzel gibt es 2 Punkte.

Für ein gewonnenes Doppel gibt es 4 Punkte.

Für ein gewonnenes Teamspiel gibt es 8 Punkte.

8 x Einzel = 16 Punkte

4 x Doppel = 16 Punkte

2 x Team = 16 Punkte

Es sind also maximal 48 Punkte pro Begegnung zu vergeben.

Die erspielten Punkte werden in die Tabelle übernommen!

5. Spielberechtigung

Bei **jeder Begegnung** sind dem Schiedsrichter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Ausgefüllter Mannschaftspass
- Spielerpässe mit Beitragsmarke und Ranglistenkarte incl. Aufkleber
- **Für den Einsatz von Jugendlichen ist die Genehmigung des** Verbandsjugendwartes

Mario Tönjes
Tiefstr.67
26386 Wilhelmshaven
Tel.: 04421 / 966253
E-Mail: Jugendwart@Bowling-NDS.de

vorzulegen.

Später neu eingesetzte Spieler/innen müssen in den Mannschaftspass nachgetragen werden. Erfolgt dies nicht, so hat dies, nach 6 Tagen, das Streichen der Ergebnisse zur Folge.

Sollten Unterlagen nicht vorliegen, so muss dies im Spielbericht und Mannschaftspass vermerkt werden. Hierfür wird eine Gebühr von € 10.- pro fehlender Unterlage berechnet!

Innerhalb von 6 Tagen müssen die fehlenden Unterlagen beim Bezirkssportwart nachgereicht werden

Erfolgt dies nicht, so hat dies Spielverlust zur Folge.

6. Aufsicht

Ausrichtende Mannschaft ist die, im Spielplan erstgenannte Mannschaft. Diese stellt einen Schiedsrichter. Dieser kann auch die Ausrichtung übernehmen. Er übermittelt umgehend nach Spielende die Spielbögen zur Eingabe ins System an den / die jeweilige(n) Staffelleiter/n. Die Gebühr für fehlende oder nicht erschienene Ausrichtung regelt die Gebührenordnung des Bowling Bezirks Braunschweig.

Oberaufsicht hierüber hat der Bezirkssportwart oder sein/e benannte/r Vertreter/in

Die Ligaleitung übernimmt der Bezirksvorstand.

- Bezirksliga A Herren : Julia Vopel
- Bezirksliga B Herren : Lothar Emmrich
- Bezirksklasse A : Steffen Renn
- Bezirksklasse B : Frank Lewerenz
- Kreisliga A : Natalie Buttlar
- Kreisliga B : Thomas Holzmann

Die Schiedsrichter werden von den ausrichtenden Vereinen eingesetzt.

Bei kompletten Spieltagen einer oder mehrerer Staffeln an einem Tag in einem Center, reicht ein Schiedsrichter pro Staffel.

Der/Die Schiedsrichter/in ist **schriftlich und namentlich bis spätestens 3 Wochen** vor dem jeweiligen Start beim Bezirksschiedsrichterwart zu melden. Hat ein ausrichtender Verein keinen Schiedsrichter bis 3 Wochen vor dem Start gemeldet, so setzt der Bezirksschiedsrichterwart einen Schiedsrichter ein. Hierfür wird eine Gebühr von derzeit **50,00 Euro** lt. BVN - Beitragsordnung berechnet.

Sollte der namentlich genannte Schiedsrichter nicht am Starttag anwesend sein, und auch kein Ersatz da sein, so **wird der ausrichtende Verein mit einem Strafgeld von 280,00 Euro belegt. Dieses Strafgeld ist bis zum nächsten Starttag zu bezahlen, ansonsten besteht kein Startrecht.** Die Aufsicht übernimmt dann der Bezirkssportwart oder die/der Staffelleiter/in bzw. bei deren Abwesenheit der ausrichtende Verein.)

7. Spielpreis

Der Spielpreis beträgt in der Saison 2020/21 auf allen Bahnen des Bezirkes 2,50 Euro

- je Bezirksligateam / je Starttag 60.- Euro
- je Bezirksklassenteam / je Starttag 60.- Euro
- je Kreisligateam / je Starttag 60.- Euro

8. Siegerermittlung

Sieger ist die Mannschaft mit den meisten Punkten. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Gesamtpunktzahl zu Gunsten der besseren Platzierung. Ist auch diese gleich, so wird der direkte Vergleich gegeneinander aus allen Starts zugrunde gelegt. Hier zählen zuerst das Punkte- und danach das Pinverhältnis.

9. Auf- und Abstieg

Bezirksliga:

Die beiden erstplatzierten Mannschaften der Bezirksliga Staffel A und der Bezirksliga Staffel B ermitteln in einem Endspiel den Meister der Bezirksliga Herren. Dieser nimmt an den Aufstiegsspielen zur Landesliga teil. (Es gelten die Bestimmungen des Landes; 4er-Mannschaften, ausschließlich Herren)

Gemischte Teams dürfen sich für die Aufstiegsspiele qualifizieren, daran aber nur gemäß der Bestimmungen des Landes (s.o.) teilnehmen.

Ein gemischt spielendes Team kann lediglich das Recht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Herren Landesliga erlangen. Ein Aufstieg in die Landesliga der Damen ist nicht möglich. Dieser ist ausnahmslos reinen Damenteams vorbehalten,

Die Teams auf Platz 4 einer Staffel steigen in die Bezirksklasse ab.

Da Absteiger aus der Landesliga den Abstieg aus der Bezirksliga verschieden beeinflussen können, gilt folgende Regelung für die Bezirksliga Herren:

Bei einem zusätzlichen Absteiger aus der LL, spielen die Teams auf Rang 3 eine Relegationsbegegnung gegen den Abstieg. Der Verlierer steigt ab.

Bei zwei zusätzlichen Absteigern aus der LL steigen beide 3 Plätze ab.

Analog zum Abstieg aus der Bezirksliga ist der Abstieg aus der Bezirksklasse geregelt. Jeweils Platz 1 der Bezirksklasse Staffel A + B sind die Aufsteiger in die Bezirksliga.

Die Teams auf Platz 4 steigen in die Kreisliga ab.

Ferner gilt analog die Regelung wie in der Bezirksliga, im Fall von mehr als 2 Absteigern aus der Bezirksliga.

Aufsteiger Kreisliga

Jeweils die bestplatzierte Mannschaft der Kreisliga A + B.

Grundsätzliche Regelung für alle Ligen

Sollte eine Mannschaft den Aufstieg verweigern, so wird in der aufstiegsberechtigten Liga, bei nicht abgestiegenen Mannschaften nachgefragt, bis die obere Liga aufgefüllt ist. Sollte sich auch hier keine Mannschaft finden, so verbleiben zuerst die Absteiger in der Reihenfolge der Tabellenplätze in der oberen Liga.

Sollte es in der Saison 2020/21 erforderlich werden, dass eine Liga gestrichen bzw. hinzugefügt werden muss, wird die Zuteilung der Mannschaften in die einzelnen Ligen durch den Bezirksvorstand vorgenommen. Eine Zustimmung der Mannschaften ist hierzu nicht erforderlich, die Änderung wird auf der Clubvertreterversammlung bekannt gegeben. Wird durch eine Mannschaft auf eine Teilnahme in einer höheren Liga verzichtet, so entscheidet über die Gültigkeit dieses Verzichts der Bezirksvorstand. Wird diesem Verzicht stattgegeben, steigt die nächstplatzierte Mannschaft aus der nachgeordneten Liga auf, wobei der Abstieg (siehe oben) aus den jeweiligen Ligen hiervon unberührt bleibt. Weitere Auf- bzw. Abstiege ergeben sich aus evtl. Abstiegen bzw. Aufstiegen der Landesliga.

10. Sitzbereich, Auswechselspieler und Betreuer

Im Bereich einer Bahn dürfen sich ausschließlich die aktiven, gerade im Spiel befindlichen, Spieler/innen aufhalten.

11. Sonstiges

- Während der Wettkämpfe (beginnend mit den Probewürfen und inklusive der Unterbrechung für den Wechsel der Doppelbahn) besteht für alle aktiven Spieler/innen Rauch- und Alkoholverbot, darunter fällt auch die E-Zigarette und alkoholfreies Bier.
- Die Teilnahme an Wettkämpfen der DBU und seinen Untergliederungen ist nur in Spielkleidung gestattet. Verboten sind: Jeans-, Cord- und Cargohosen bzw. -röcke. Das Tragen von Mützen und Kappen ist nicht erlaubt.
- Der Wettkampf beginnt mit der Einspielzeit und endet mit dem letzten Wurf auf der jeweiligen Doppelbahn. Die Benutzung jeglicher elektronischer Geräte ist im gesamten Spielerbereich nicht erlaubt. Ausnahmen sind Handys von Spieler/innen, die beruflich bedingt erreichbar sein müssen. Dieses ist vor Startbeginn dem Schiedsrichter aufzuzeigen.
- Ein Einspielen der Auswechselspieler/innen während des Wettkampfes auf evtl. freien Bahnen ist nicht erlaubt.
- Das Reinigen des Balles mit Substanzen während des Spieles ist nur nach Rücksprache mit den Schiedsrichtern erlaubt.

Eine mechanische Oberflächenbehandlung ist während der Einspielzeit und nach jeder abgeschlossenen Serie oder in festgelegten Pausen außerhalb des Spielbereiches möglich.
Im Spielbereich sind 2 Bälle pro Spieler/in zugelassen.

12. Abmeldung / Nichtantritt einer Mannschaft

Bei Abmeldung einer Mannschaft während der laufenden Saison werden alle bisherigen Begegnungen dieser Mannschaft annulliert. Nichtantritt wird nach Sportordnung 12.4 + 12.4.1 und DBU RVO 5.8 geahndet. Bei Nichtantritt an 2 Begegnungen ist die Mannschaft automatisch Absteiger.
Bei Nichtantritt einer Mannschaft ist das Spielgeld in voller Höhe zu entrichten.

13. Sonderregelung Corona

Die geltenden Bestimmungen zu Hygiene und Abstand, sowie das Hygienekonzept der jeweiligen Halle sind zwingend einzuhalten. Das dazugehörige Blatt zur Datenerfassung ist **vor Betreten der Halle** auszufüllen.

Im Falle der Rücknahme von Lockerungen wegen der Pandemie, behält sich der Bezirksvorstand vor, den Spielmodus zu ändern oder die Saison abubrechen und über die Wertung, der bis dahin gespielten Saison, zu befinden. Dieses kann bis zur Annullierung der Spielzeit führen.

Das Einverständnis der Vereine oder Mannschaften ist dazu nicht erforderlich!

14. Allgemeines

Diese Durchführungsbestimmungen wurden am 21.11.2020 dem Bezirkssportausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt und mit Mehrheit beschlossen. Hier nicht getroffene Bestimmungen werden durch die DBU Sportordnung geregelt.

Frank Lewerenz

Braunschweig, den 05.09.2021

Anschriften:

Bezirkssportwart

Frank Lewerenz

In den Langen Äckern 54

38124 Braunschweig

Mobil: 01744712237

Bezirksschiedsrichterwartin

Natalie Buttlar

Grüssauer Straße 4,

38302 Wolfenbüttel

Mobil: 01621611776